

Artikel vom 06.05.2019

Förderung der Bayerischen Landesstiftung

Vier Sanierungsprojekte im Landkreis Kitzingen



MdL Barbara Becker

Mit Zuschüssen von insgesamt 57.500 Euro unterstützt die Bayerische Landesstiftung vier Sanierungsvorhaben im Landkreis Kitzingen. Dies teilte die Landtagsabgeordnete für den Stimmkreis Kitzingen, Barbara Becker, (CSU) nach der heutigen Sitzung des Stiftungsrates in München mit.

Die Fördermittel für die insgesamt vier Projekte teilen sich dabei wie folgt auf:

Der Antrag der Katholischen Kirchenstiftung Sankt Sebastian für die Außensanierung der Kreuzkapelle in Sulzfeld am Main wurde von der Bayerischen Landesstiftung mit 12.500 Euro, was 8,5 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten entspricht, bewilligt.

Fördermittel in Höhe von 20.000 Euro erhält die Evangelische Kirchengemeinde Maria Magdalena für die Außensanierung des Kirchturms und die Innensanierung der Pfarrkirche St. Maria-Magdalena in Buchbrunn. Dies entspricht 7,5 Prozent des denkmalpflegerischen Mehraufwands.

Auch die Sanierung und den Umbau eines Privatanwesens in Biebelried wird seitens der Landesstiftung bezuschusst. Das umfangreiche Bauvorhaben eines privaten Antragsstellers wird von der Bayerischen Landesstiftung mit insgesamt 10.000 Euro gefördert.

Ferner fließen Zuschüsse von 15.000 Euro für die Sanierung der Umfassungsmauer und die Dachinstandsetzung des Nebengebäudes der Katholischen Wallfahrtskirche Maria im Weingarten in Volkach an die Katholische Kirchenstiftung Volkach. Dies entspricht 7,5 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten.

Das zuständige Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst sowie das Landesamt für Denkmalpflege haben allen vier Vorhaben im Landkreis Kitzingen eine regionale, teils sogar überregionale Bedeutung beigemessen und die Förderanträge unterstützt.

„Es freut mich sehr, dass gleich vier Baudenkmäler in unserer Heimat mit der Unterstützung der Bayerischen Landesstiftung erhalten werden können und für die Zukunft fit gemacht werden. Alle sind Teil der Geschichte unseres Landkreises und wir müssen die örtlichen Baudenkmäler für unsere nachfolgenden Generationen erhalten“, so Landtagsabgeordnete Barbara Becker.